

Spiel, Spaß, Sport - SCHOTTE sei Dank!

Improvisationstheater – Eine neue Erfahrung für Berufsschüler

Während unserer Projektstage am 25. und 26. Januar 2013 konnten wir Schüler der Ludwig-Erhard-Schule Erfurt hinter die Kulissen des Jugendtheaters „Die Schotte“ schauen und reichlich Theaterluft schnuppern. So erlebten wir Theater mal nicht aus der Perspektive des Zuschauers, sondern schlüpfen selbst in die Rollen der Darsteller.

Ob beim Warming up, bei Konzentrations- und Wahrnehmungsübungen oder auch bei wirklichen Spielszenen – wir gaben stets mehr als 100%!

Durch die professionelle Anleitung unseres Schauspielcoachs und freien Schotte-Mitarbeiters Steffen Wilhelm alias Willi erlernten wir in Übungen, wie zum Beispiel dem „Gefühlstaxi“, dem „Ampelspiel“ oder der „Sandwich-Impro“, die Grundlagen schauspielerischer Improvisationstechnik. Für jeden von uns war mindestens eine Übung dabei, in der man zeigen konnte, wie viel Kreativität und Spontaneität in einem steckt. Nicht immer war es Teil der Übung, sich durch Worte zu verständigen, oft entschieden Mimik und Gestik über die Wirkung.

Resümierend können wir sagen, dass wir viel Mut bewiesen, spielerisch unsere Berührungängste verloren haben und dass wir mit mehr Selbstvertrauen aus den Projekttagen herausgegangen sind. Es war eine spannende und spaßige Erfahrung, die wir auf jeden Fall weiterempfehlen können. Unser Dank gilt vor allem Willi, Herrn Dr. Ittner vom Jugendtheater „Die Schotte“ und unseren Lehrerinnen. Sie alle sorgten dafür, dass uns diese Projektstage noch lange im Gedächtnis bleiben werden.

Maria Wiegert und Maria Markmann, Klasse FOS I







